



Die Schallplatte, das unbekannte Wesen...

Ron Seunig erklärt die Geheimnisse der Tonrille



Seeburg war der emsigste Produzent von Schallplatten für die Jukebox, die Vitrine im Terra Technica zeugt davon. Foto: Terra Technica / Ronald Seunig

Das riesige Spektrum der jemals gebauten Jukeboxen zu durchschauen, dürfte für die Allermeisten von uns ein nicht zu erfüllender Wunsch bleiben. Aber wie sieht es aus mit dem Futter für unsere geliebten Phonographen, den Schallplatten? Alles doch

ganz easy, sollte man meinen. Halt! Das ist eine totale Fehleinschätzung. Kaum eines unserer 398 Mitglieder dürfte auch nur annähernd die Schwierigkeit dieses Themas beherrschen. Einen haben wir allerdings in unseren Reihen, der es kann. Ronald Seunig aus Österreich, Eigentümer

des größten Jukebox Museums der Welt, Terra Technica in Tschechien, dicht hinter der österreichischen Grenze. Ron weiß, was schön und selten ist. Ron hat aber auch ein unglaubliches technisches Verständnis. So erklärt er uns „Die Platte FÜR den Jukeboxteller“. **Ab Seite 3.**

2. Vorsitzender Paul Reutter im Kommentar

So seh´ ich das...



Die Resonanz auf unsere außergewöhnliche Festaussage war enorm. Ein Vierteljahrhundert lang hat es diese Gemeinschaft geschafft, die Erinnerung an die Musikbox aufrecht zu erhalten.

Darüber hinaus werden permanent Interessierte für unsere Idee animiert, einzusteigen, in diese physisch noch greifbare, anzufassende Welt.

Schön formuliert es der Erfinder der OMT, Hans Domberg, in seinem Dankschreiben an den Verein: „Dass mein Beitrag zur Welt der Musikautomaten einmal so gewürdigt werden wird, das habe ich mir natürlich nicht vorstellen können...“

Verdient hat unser Hans diese Ehre allemal. Seine Offenheit und Bereitschaft zur Aufarbeitung der Geschichte von der Deutsche Wurmlitzer GmbH ist eindrucksvoll. Das Gleiche gilt aber auch für Wolfgang Hellmeier, dem Verkaufsstrategen „Musikboxen“ danach.

Der Insolvenzverwalter saß schon im Werk. Da stand der Verkaufschef für unser Magazin „Die Musikbox“ noch wenige Tage vor dem endgültigen Schluss zum Interview bereit und genehmigte uns, die Firma noch mal eben durchzufotografieren zu können.

Dabei entstanden zahlreiche dokumentarische Aufnahmen, die unmissverständlich zeigen: Genauso hat das hier zum Ende ausgesehen. Einfach schöne Erinnerungen an dieses für uns so wichtige Unternehmen. Danke dafür!

Etwas Anderes geht auch zu Ende: Die Vereins-Ära von unserem guten Freund Werner Mersch. Sein 21jähriger Vorsitz erlischt mit der nächsten Jahreshauptversammlung. Sein Gesundheitszustand lässt eine Wiederwahl nicht zu. Auch hier gilt es Dank zu sagen für eine dicke Freundschaft.

Der Verein braucht daher einen neuen Chef.

Gruß Paul



„Die Musikbox“

Informationsblatt für Mitglieder
des Musikboxenverein e. V.

Erscheint im Frühjahr und Herbst

Redaktion:

JukePress

© Petra & Jupp - Willi Reutter
Otto-Burrmeister-Allee 9
D - 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361 / 9040591
Fax: 02361 / 9040592
musikbox-plusplus@online.de

Reporter:

Felix de Cuveland
Michelsbergstraße 10
53332 Bornheim
Tel.: 02222 / 4930
f.decuveland@gmx.de

**Veröffentlichung nur mit
Genehmigung der Urheber!**

1. Vorsitzender:

Werner Mersch
Fürstenstraße 42
D - 48565 Steinfurt
Tel.: 02552 / 61524
mail@jukebox-mersch.de

2. Vorsitzender:

Paul Reutter
Otto-Burrmeister-Allee 11
D - 45657 Recklinghausen
Tel.: 02361 / 183863
paul.reutter@online.de

Schatzmeisterin:

Petra Reutter

Bankverbindung
Musikboxenverein e.V.

Volksbank Kreis Steinfurt

BIC: GENODEM 1 IBB
IBAN: DE64403619061102203700

Der Mitgliedsbeitrag beträgt im Inland
15 Euro pro Jahr (Ausland zzgl. 5 Euro
Versandspesen).

www.musikboxenverein.de